



Arbeitstitel – Forum für Leipziger Promovierende // Gegründet 2009
Herausgegeben von Stephanie Garling, Susanne Bunzel, Franziska Naether,
Christian Fröhlich, Felix Frey
Meine Verlag, Magdeburg

Forschungsprojekt

Welche Bedeutungen besaß „politische“ Gewalt in Lateinamerika im 19. Jahrhundert?

Michael Riekenberg

Zitationsvorschlag: Michael Riekenberg: Welche Bedeutungen besaß „politische“ Gewalt in Lateinamerika im 19. Jahrhundert? In: Arbeitstitel – Forum für Leipziger Promovierende Bd 5, Heft 2 (2013). S. 51–52.

urn:nbn:de:bsz:15-qucosa2-170305

Art des Projekts

Forschungsprojekt am Historischen Seminar der Universität Leipzig

Projektmitarbeiter

Prof. Dr. Michael Riekenberg

Augustina Carrizo de Reimann, M.A.

Projektbeschreibung

Dieses Projekt befasst sich mit der Frage, was „politische“ Gewalt in Lateinamerika im 19. Jhd. war. Die Forschung hat diese Frage lange Zeit nicht gestellt, weil sie die Antwort zu wissen glaubte. Neuere kulturwissenschaftliche Ansätze in der Politikgeschichte legen aber nahe, den Bedeutungen politischer Gewalt in Lateinamerika nachzugehen, um besser zu verstehen, welche Spannweite das Phänomen dort im 19./ 20. Jhd. annehmen konnte und wie dadurch Diffusionen kollektiver physischer Gewalttat in gesellschaftliche Räume befördert wurden. Das Projekt geht davon aus, dass es sich bei politischer Gewalt in Lateinamerika im 19. Jhd. um eine prekäre, d.h. umstrittene und mehrdeutige Gewaltordnung handelte, in die heterogene Akteure ihre Sichtweisen und Interpretationen symbolischer und institutioneller Art einbrachten und gegen Andere durchzusetzen versuchten. In einer vergleichenden Untersuchung zwischen zwei Regionen der ‚frontier‘ (La Plata, Yukatan) soll dieses Projekt in Erfahrung bringen, was Akteure damals unter politischer Gewalt verstanden, und dadurch zugleich in analytischer Hinsicht einen Beitrag zur Erörterung der Frage leisten, wie das Politische in Lateinamerika geworden ist. Über die historische Perspektive hinaus leistet das Projekt damit einen Beitrag zum Verständnis gegenwärtiger Gewaltphänomene in Lateinamerika.

Finanzierung

Deutsche Forschungsgemeinschaft DFG

Kontaktinformationen

Prof. Dr. Michael Riekenberg

riekenbe@rz.uni-leipzig.de